



Sammlung Theaterzettel

Die Bohème (La Bohème)

Lederer, Felix

1910-09-16

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Grossherzogliches Hof- und National-Theater Mannheim.

Freitag, den 16. September 1910

4. Vorstellung im Abonnement D.

Die Bohème

Szenen aus Henry Murgers „Vie de Bohème“ in 4 Bildern von G. Giacosa und L. Illica.

Deutsch von Ludwig Hartmann. — Musik von **Giacomo Puccini**

Regie: Eugen Gebrath — Dirigent: Felix Lederer

Personen:

Rudolf, Poet	Fritz Vogelstrom
Schaunard, Musiker	Hugo Voisin
Ma. cell. Maler	Joachim Kromer
Collin, Philosoph	Artur Paeyna
Bernard, der Hausherr	Karl Marx
Mimi	Else Tuschkau
Musette	Rose Kleinert
Parpignol	Max Felmy
Alcindor	Alfred Landory
Sergeant bei der Zollwache	Karl Zöller

Studenten, Näherinnen, Hutmacherinnen, Bürger, Bürgerinnen
Verkäufer in Läden und Hausierer; Soldaten, Kellner, Buben und Mädchen etc.
Handlung um 1830 in Paris.

Kasseneröffnung 7 Uhr

Anfang 7¹/₂ Uhr

Ende 10 Uhr

Nach dem 2. Akt grössere Pause.

Textbücher sind an der Kasse für 1 Mark zu haben.

Krank: Hans Copony

Mittel-Preise:

Numerierte Plätze.		Nichtnumerierte Plätze.	
Reserveloge I. Rang 1. Reihe	Mk. 7.50 per Platz	Logen III. Rang, 2. Reihe	2.— per Platz (einschl. Prosceniumsloge)
3. und 4. Reihe	6.— „ „	Sperrsitze im Parkett	Mk. 4.50 „ „
Reserveloge II. Rang, 3. Reihe	4.— „ „	Galerieloge	1.25 „ „
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe	3.— „ „	Galerie	— .60 „ „
2. und 3. Reihe	2.50 „ „		
Parterre-Loge 1. Reihe	6.— „ „		
„ „ 2. Reihe	5.— „ „	Stehplatz im Parkett	Mk. 3.— per Platz
Logen II. Rang, 2. und 3. Reihe	3.50 „ „	Parterre	2.— „ „

Der Vorverkauf der Eintrittskarten auf numerierte Plätze (Galerieloge und Galerie ausgenommen) zu den im Wochenspielplan angekündigten Vorstellungen beginnt — soweit im Einzelfalle durch Voranzeige nicht anders bestimmt wird — jeweils **Montags Vormittags 10 Uhr** zum Kassenspreise mit Zuschlag von 20 Pfennig Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse II. Stehparkett-, Parterre-, Galerieloge- und Galeriebiletts werden nur im Tagesverkauf abgegeben.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung; zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen vom Tage vor der betr. Vorstellung ab an der Tageskasse I.

Bei der Biletverkaufsstelle: **August Kremer** (Alter Pfälzerhof) sind mit Beginn des Tagesverkaufs — an Sonn- und Feiertagen von 1 Uhr nachmittags an ausserdem beim Hoftheater-Portier, — Biletts mit Zuschlag einer Verkaufsgebühr von 20 Pfg. (für Galerieloge 10 Pfg., Galerie 5 Pfg.) erhältlich.

Die Tageskassen (Konzertsaal-Eingang) sind geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- und Feiertagen von 11—1 Uhr, an Tagen, an welchen Nachmittagsvorstellungen stattfinden, jedoch nur von 11—1¹/₂ Uhr.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperrsitze an: Die Bahnhofsverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälz. Eisenbahnen; **Karl Hochstein**, Musikalienhandlung in Heidelberg, Hauptstr. 73 **Eugen Pfeiffer**, Hofmusikalienhandlung, Heidelberg;

Bestellungen von nicht in Mannheim und Ludwigshafen Wohnenden werden durch Postkarte mit Rückantwort an die Hoftheaterkasse erbeten.

Samstag, den 17. September 1910

5. Vorstellung im Abonnement A.

Neu einstudiert: